



PRESSEMITTEILUNG, Potsdam den 08.01.2026

Organic Village gGmbH übernimmt Nachsorge und Überleitungshilfe für psychisch erkrankte Menschen in der Landeshauptstadt Potsdam ab 2026 – eine dringend benötigte ‚Ad-hoc-Maßnahme‘

Im Jahr 2025 hatte die Landeshauptstadt Potsdam das deutschlandweit einmalige, extrem niedrigschwellige Projekt (nach der Devise ‚heute anfragen – morgen anfangen‘) eines Übergangsangebots für psychisch kranke Menschen europaweit ausgeschrieben.

Organic Village konnte sich in der Ausschreibung mit seinem innovativen Konzept durchsetzen und wurde mit der Durchführung für die Jahre 2026 bis zunächst Ende 2027 beauftragt.

Damit wird die gemeinnützige Trägerorganisation auch in den kommenden Jahren eine zentrale Rolle in der Versorgung psychisch erkrankter Menschen übernehmen, die sich im Übergang von stationären oder akutpsychiatrischen Settings in ein selbstbestimmteres Leben befinden.

Die Ad-hoc-Maßnahme stellt eine Schnittstellenleistung zwischen Klinik, Alltag und Sozialraum dar – mit dem Ziel, Krisen vorzubeugen, Rückfälle zu vermeiden und nachhaltige Teilhabe zu ermöglichen. Organic Village wird diesen Auftrag mit einem personenzentrierten, praxisnahen und sozialraumorientierten Ansatz umsetzen. Die Maßnahme setzt auf verlässliche Beziehungsarbeit, alltagspraktische Unterstützung, niedrigschwellige Teilhabeangebote sowie eine engmaschige psychosoziale Begleitung.

„Wir freuen uns sehr über das Vertrauen der Landeshauptstadt Potsdam. Die Entscheidung bestätigt unseren fachlichen Weg, Menschen mit psychischer Erkrankung ohne langes Antragsverfahren, d.h. ‚von heute auf morgen‘ (also extrem niedrigschwellig) zu begleiten“, erklärt der Geschäftsführer Alexander von Hohenthal.

„Wir sind überzeugt, dass die Ad-hoc-Maßnahme nur dann nachhaltig wirkt, wenn sie Lebensrealitäten anerkennt und individuelle Wege in die Selbstständigkeit ermöglicht“, erklärt die Geschäftsführerin Julia von Hohenthal

Die Förderperiode startet ab Januar 2026 und umfasst ein abgestuftes Hilfesystem, das sowohl flexible Einzelfallarbeit als auch Gruppenangebote, Sozialberatung und Netzwerkarbeit integriert. Besonderer Fokus liegt auf dem Übergang aus stationären Kontexten, der Stabilisierung im Wohn- und Lebensumfeld durch inklusive Arbeitsprojekte sowie der Vermeidung von Drehtüreffekten.



Organic Village ist seit über einem Jahrzehnt in Potsdam aktiv und steht mit seinen inklusiven Arbeitsprojekten für innovative Ansätze im Bereich Sozialpsychiatrie, Tagesstruktur und berufliche Teilhabe. Das gemeinnützige Unternehmen betreibt v.a. den Projekthof am Horstweg/Potsdam mit handwerklichen, gärtnerischen und gastronomischen Arbeitsfeldern.

Weitere Informationen zur Ad-hoc-Maßnahme und zum Gesamtangebot von Organic Village finden Sie unter: www.organic-village.de

Kontakt für Presseanfragen

Alexander von Hohenthal

alexander.hohenthal@organic-village.de

Telefon: 0331-24366650

Projektförderung durch die Landeshauptstadt Potsdam

Gefördert durch die
Landeshauptstadt
Potsdam





O:\Drittmittel (AHM, AGH, ITV, ZUV,BPOL) ohne Personal\AHM, Ad-hoc-Maßnahme, NSÜ\Pressemitteilung OV bzgl. AHM final 2026-01-08.docx